

Pressemitteilung, 30. April 2021

## Wie man in den Wald hineinruft...

### Respektvolles Miteinander auf Ausflügen im neanderland

**NEANDERLAND/KREIS METTMANN.** Während die Frühlingsblumen aufblühen, ziehen besonders viele Menschen hinaus auf die Wander- und Radwege im neanderland. Für die Ausflügler ist es ein tolles Erlebnis, jedoch können sie mit unüberlegtem Verhalten Tieren und Pflanzen schaden. Dabei kann jeder helfen, durch Aufmerksamkeit und Rücksicht ein gedeihliches Miteinander von Menschen, Tieren und Pflanzen zu ermöglichen.

Wandern, spazieren, picknicken, entspannen – die Natur im neanderland bietet zahlreiche Möglichkeiten, vom Alltag abzuschalten. „Wir sollten uns jedoch bewusstmachen, dass wir zu Gast sind im Wald“, erklärt Sven Glück von Wald und Holz NRW, Regionalforstamt Bergisches Land. „Der Wald bietet jedem alles, aber keinem etwas Ausschließliches.“ Dabei ist es ganz leicht, Natur und Nerven mit ein paar einfachen Grundsätzen zu schonen.

So verlockend eine Abkürzung scheint: Manchmal beunruhigen Wanderer Tiere unbewusst, sobald sie sich abseits der offiziellen Pfade bewegen. Sven Glück weist außerdem darauf hin, dass so auch Pflanzen zertreten werden können. Deshalb rät er: „Bleiben Sie auf dem Weg und geben jungen Bäumen die Möglichkeit, zum Wald von morgen zu werden.“

Nicht nur Wanderer, sondern auch Hunde sind im neanderland willkommen. Frei herumlaufen dürfen die Vierbeiner allerdings nur, wenn die Besitzer jederzeit die Kontrolle über die Situation wahren, denn herumrennende Hunde können nicht nur Wildtiere, sondern auch Kinder und andere Spaziergänger erschrecken. In Naturschutzgebieten gilt in der Regel eine Leinenpflicht.

Allgemein wirbt die Untere Naturschutzbehörde des Kreises Mettmann für mehr Rücksicht auf Tiere und Pflanzen und für Gelassenheit zwischen allen Naturfreunden. Ob zu Fuß, mit dem Rad, mit Hund oder Kinderwagen – jeder hat seine eigene Geschwindigkeit, aber alle nutzen die gleichen Wege. „Pflegen Sie einen freundlichen Umgang miteinander – auch bei Konflikten. Denn wie man in den Wald hineinruft ...“

Besonders Mountainbiker weichen besser auf weniger frequentierte Wege aus.

Mehr Tipps für Naturschutz und ein harmonisches Miteinander im Wald finden Interessierte beim Landesbetrieb Wald und Holz NRW unter [www.wald-und-holz.nrw.de/wald-erleben/verhalten-im-wald](http://www.wald-und-holz.nrw.de/wald-erleben/verhalten-im-wald).

#### Kontakt

neanderland / Kreis Mettmann, Tel. 02104-991199 | [info@neanderland.de](mailto:info@neanderland.de) | [www.neanderland.de](http://www.neanderland.de)

---

#### Pressekontakt neanderland

Pressestelle Kreis Mettmann | Daniela Hitzemann | Tel. 02104-991074 | Fax 02104-73855 | [presse@kreis-mettmann.de](mailto:presse@kreis-mettmann.de)  
Projektkoordination | Julia Wachten | Tel. 02104-992060 | Fax 02104-995049 | [julia.wachten@kreis-mettmann.de](mailto:julia.wachten@kreis-mettmann.de)